

© GATERMANN + SCHOSSIG

RömerMuseum im Archäologischen Park Xanten

Siegfriedstraße 39
46509 Xanten, Deutschland

ARCHITEKTUR
GATERMANN + SCHOSSIG

BAUHERRSCHAFT
LVR LVR

TRAGWERKSPLANUNG
Dipl.-Ing. Reinhard Heinze

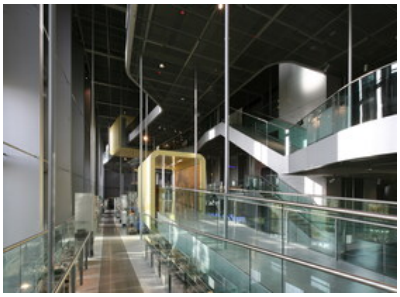
KUNST AM BAU
Thomas Weil

FERTIGSTELLUNG
2008

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
30. März 2010

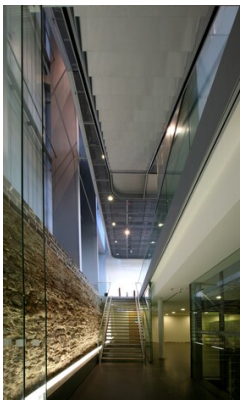
Das RömerMuseum liegt im „Archäologischen Park Xanten“, der als bedeutender römischer Fundort nördlich der Alpen in Europa gilt. Der Museumsneubau ergänzt den in den 90er Jahren erstellten Thermenschutzbau, sodass die gesamte römische Bäderanlage als Baukörper wieder zu erfahren ist. Der Entwurf des Neubaus beruht auf dem Konzept den Besuchern mit modernen Mitteln die gewaltigen Dimensionen der alten Basilika zu vermitteln. Daher sind alle Ausstellungsebenen als ein sich im Raum entwickelndes Flächenkontinuum in den Raum frei „eingehängt“, somit bleibt das Gesamtvolumen für den Besucher von jeder Ebenen aus erlebbar. Der große Innenraum stellt die historische Raumproportion dar und gründet auf den historischen Mauern. Die perspektivische Verdichtung der Rahmen erinnert bei Betreten des Museums an den ursprünglich massiven Raum, der sich beim Durchschreiten öffnet. Die den Raumeindruck prägenden Rahmen wurden mit 110 cm Tiefe und 35 cm Breite des Kastenprofils überdimensioniert während vertikal angeordnete Paneele mit integrierten Verglasungen die Außenhülle des Museums bilden, letztere wurden von dem Künstler Thomas Weil gestaltet. Die Entwicklung der Ebenen in die Höhe sind als begehbares „Zeitband“ zu erfahren und unterstützt die Ausstellung als eine Geschichtsreise durch die Epoche der Römer in Xanten. (Text: Architekt:innen)



© GATERMANN + SCHOSSIG



© GATERMANN + SCHOSSIG



© GATERMANN + SCHOSSIG

RömerMuseum im Archäologischen Park Xanten

DATENBLATT

Architektur: GATERMANN + SCHOSSIG (Dörte Gatermann, Elmar Schossig)
Bauherrschaft: LVR LVR
Mitarbeit Bauherrschaft: a
Tragwerksplanung: Dipl.-Ing. Reinhard Heinze
Kunst am Bau: Thomas Weil

Maßnahme: Neubau
Funktion: Museen und Ausstellungsgebäude

Planung: 05/2000
Ausführung: 09/2005 - 08/2008

Bruttogeschossfläche: 4.873 m²
Nutzfläche: 3.148 m²
Umbauter Raum: 43.735 m³

NACHHALTIGKEIT

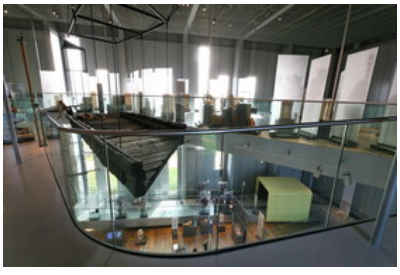
Geothermie

Energiesysteme: Geothermie
Materialwahl: Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbeton

PUBLIKATIONEN

- Cube Bonn 2019I01, S. 78/79 RömerMuseum
- Architettura per l`archaeologia: museografia e allestimiento, Luca Basso Peressute Pier Federico Caliari, Roma 2014, Prospettive Edizioni, p. 280-285, 461, 462
- Chris van Uffelen: 1000x European Architecture, Salenstein , Schweiz, p. 752
- Casabella, 806, S. 83-87
- greenbuilding
- Space Magazin Korea

- Ecological Architecture, Chris van Uffelen, Braun Publishing, 2009
- Clear Glass, Chris van Uffelen, Verlagshaus Braun, Berlin, 2009
- LICHT, Architektur, Technik (dbz) 1-2009
- DBZ 2008/09



© GATERMANN + SCHOSSIG



© GATERMANN + SCHOSSIG



© Klaus-Dieter Weiss

RömerMuseum im Archäologischen Park Xanten

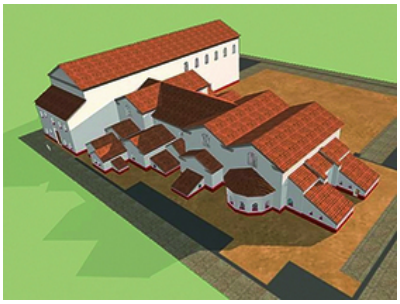
- Best Architects 2009, Dokumentation
- Bauwelt 35.08
- AIT 11.2008
- FAZ Frankfurter Allgemeine Zeitung, Feuilleton, 30.08.2008
- Interni & Decor, Korea,2008
- Die Zeit, 04.09.2008

AUSZEICHNUNGEN

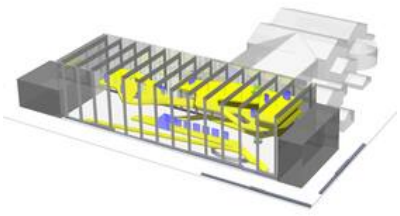
2011 - Piranesi Prix de Rome 2011, Nominierung
2010 - BDA Auszeichnung Guter Bauten Linker Niederrhein, Anerkennung
2008 - best architects, label best architects 09

WEITERE TEXTE

Vergangenheit als (Re-)Konstruktion, Hubertus Adam, Neue Zürcher Zeitung, 02.09.2008



© GATERMANN + SCHOSSIG

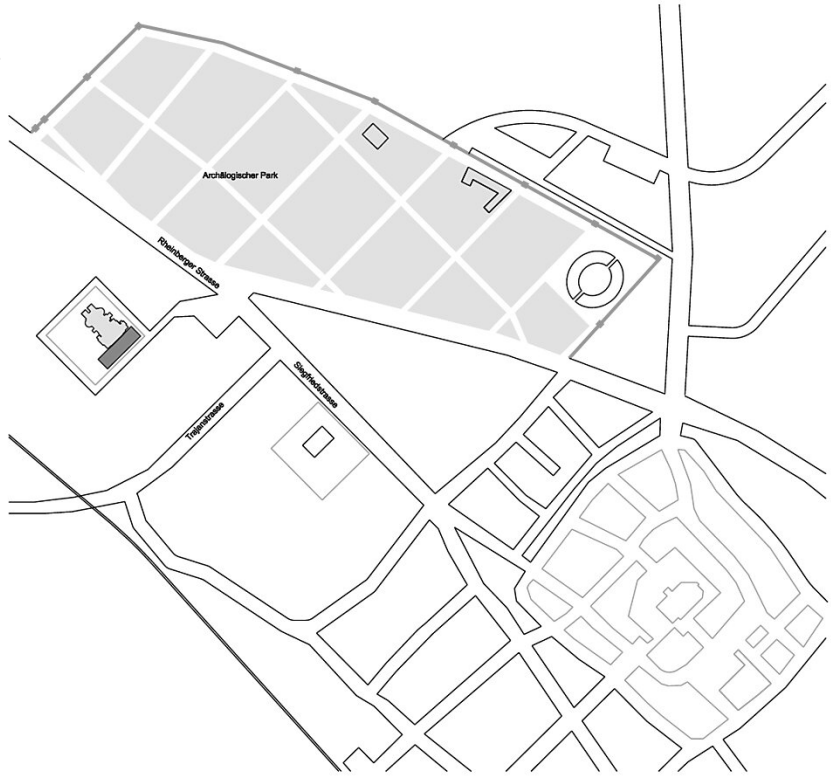


© GATERMANN + SCHOSSIG

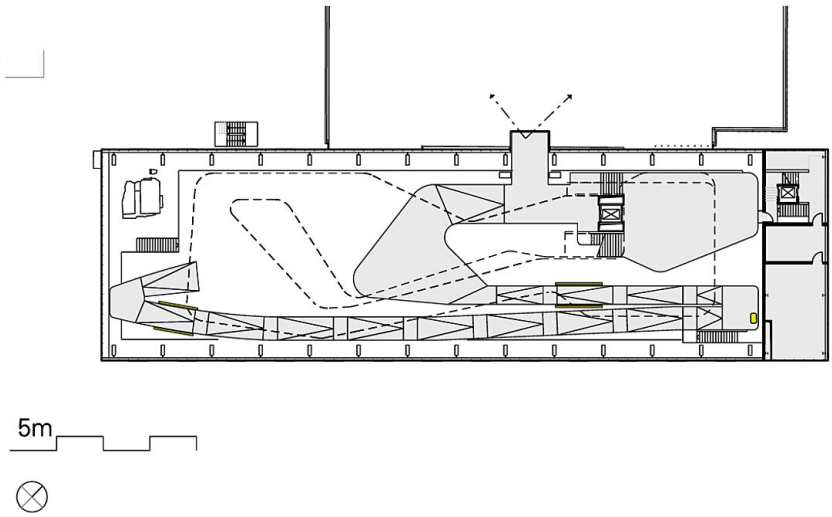


© GATERMANN + SCHOSSIG

RömerMuseum im Archäologischen Park Xanten

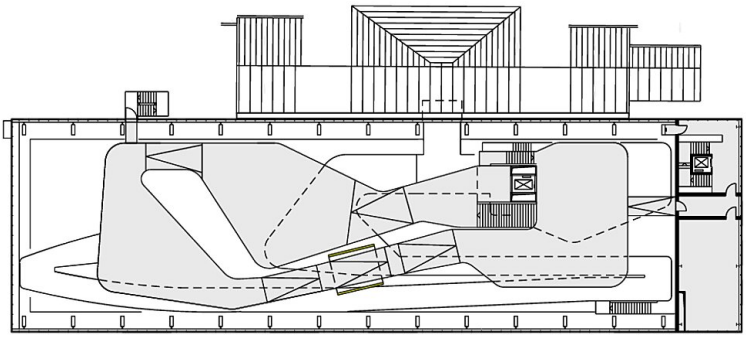


Lageplan



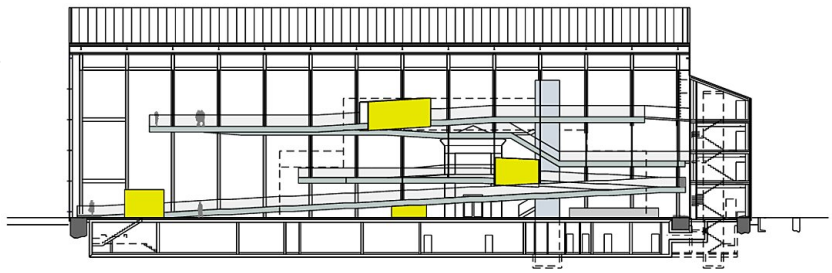
Grundriss E1

RömerMuseum im Archäologischen Park Xanten

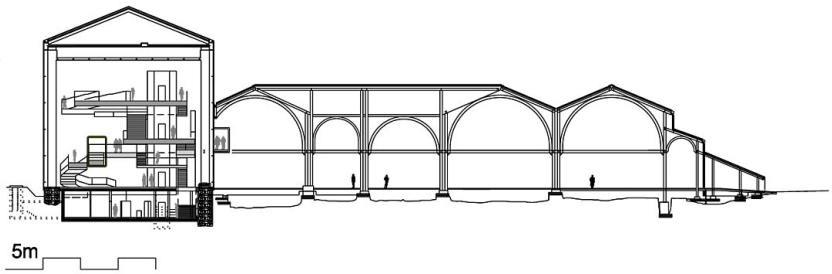


5m

Grundriss E3



Schnitt 1



Schnitt 2